

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH Nr. 6/17.02.2023

Termine

Abfuhr Biotonne	Freitag, 17.02.2023
SC Lauterach – Kaffeekränzchen Sportheim	Freitag, 17. 02.2023
Abfuhr Restmülltonne	Dienstag, 21.02.2023
Fasnetsverein – Fasnetsumzug durch Lauterach	Dienstag, 21.01.2023
Abfuhr Gelber Sack	Donnerstag, 23.02.2023
Landjugend – Funkenfeuer	Samstag, 25.02.2023

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus bleibt am

Rosenmontag 20. Februar 2023 und am
Fasnetsdienstag 21. Februar 2023 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung



**Einladung zur Gemeinderatsitzung am Freitag, 24.02.2023 um
18.30 Uhr im Gesangsvereinsraum, Lautertalstraße 5, Lauterach**

Tagesordnung:

Öffentlich

- TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 27.01.2023
TOP 2 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des
Haushaltsplanes 2023 einschließlich Finanzplanung 2022 - 2026
TOP 3 Informationszentrum
- Neubespannung Sonnenschirme
- Insektenschutz
- Neugestaltung Terrasse
TOP 4 Carsharing – SWU2go - Vertragsaufhebung
TOP 5 Bekanntgaben - Sonstiges

Im Anschluss erfolgt eine nicht öffentliche Sitzung.

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Tel.: 07375 / 227 Fax 07375/1549 eMail: info@Gemeinde-Lauterach.de Homepage: www.Gemeinde-Lauterach.de

Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/227 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr
eMail: bm@Gemeinde-Lauterach.de

Veröffentlichungstexte für das Mitteilungsblatt per E-Mail

Wie bitten Sie die Gemeindeverwaltung zu unterstützen, indem Sie Ihre Veröffentlichungen per E-Mail an uns senden.

Die E-Mail Adresse lautet: Info@Gemeinde-Lauterach.de

Redaktionsschluss: immer dienstags 8.00 Uhr!

Wenn Sie hierzu noch Fragen haben, so können Sie sich gerne telefonisch an das Sekretariat unter der Telefon Nr. 227 wenden.

Wasserprüfbericht vom 07.02.2023

Titel: **Prüfbericht zu Auftrag 22304638**
 Prüfberichtsnummer: **AR-23-VU-000835-01**
 Auftragsbezeichnung: **Mikrobiologische Rohwasseruntersuchung**
 Anzahl Proben: **2**
 Probenart: **Rohwasser**
 Probenahmedatum: **07.02.2023**
 Probenehmer: **Eurofins Institut Jäger GmbH, Maris Margreiter**
 Probeneingangsdatum: **07.02.2023**
 Prüfzeitraum: **07.02.2023 - 08.02.2023**

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Sofern die Probenahme nicht durch unser Labor oder in unserem Auftrag erfolgte, wird hierfür keine Gewähr übernommen. Die Ergebnisse beziehen sich in diesem Fall auf die Proben im Anlieferungszustand. Dieser Prüfbericht enthält eine qualifizierte elektronische Signatur und darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Änderungen bedürfen in jedem Einzelfall der Genehmigung der EUROFINS UMWELT. Es gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB), sofern nicht andere Regelungen vereinbart sind. Die aktuellen AVB können Sie unter <http://www.eurofins.de/umwelt/avb.aspx> einsehen. Das beauftragte Prüflaboratorium ist durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage (D-PL-14201-01-00) aufgeführten Umfang.

					Probenahmeort	Lauterach / Brunnen Wolfstal		Lauterach / Boschäckerquelle			
					Entnahmestelle	Rohwasser		Rohwasser			
					Teis	4250980001		4250730003			
					LABDÜS	0022/617-4		0023/617-0			
					Probenahmedatum/ -zeit	07.02.2023 12:15		07.02.2023 12:25			
					Probenahmeverfahren	Zweck a		Zweck a			
					Vergleichs- werte	Probennummer		223014794		223014795	
Parameter		Lab.	Akk.	Methode	Grenz- werte	BG	Einheit				
Probenahme											
Probenahme mikrobiol. Untersuchungen von Wasser		VU	NG	DIN EN ISO 19458 (K19): 2006-12				X			X
Angabe der Vor-Ort-Parameter											
Wassertemperatur		VU	NG	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	10,2			8,7
Mikrobiologische Parameter gem. TrinkwV Anlage 1											
Escherichia coli		VU	NG	DIN EN ISO 9308-2 (K6-1): 2014-06	0		MPN/100 ml	0			0
Indikatorparameter gem. TrinkwV Anlage 3, Teil I											
Coliforme Keime		VU	NG	DIN EN ISO 9308-2 (K6-1): 2014-06	0		MPN/100 ml	0			0
Trübung		JT	NG	DIN EN ISO 7027: 2000-04	1	0,1	FNU	0,2			0,2

Schulen



Schule an der
Donauschleife

lädt ganz herzlich

zum Informationsnachmittag für die Realschule
am Freitag, 03.März 2023 um 13.30 Uhr
in das Foyer des E-Baus ein.

Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Anmeldetage:

Montag,	06.03.2023	8.00-12.00 Uhr
Dienstag,	07.03.2023	8.00-12.00 Uhr
Mittwoch,	08.03.2023	8.00-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Donnerstag,	09.03.2023	8.00-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr

Erlebnisreicher Besuch in der Hauptstadt Berlin

Fünf abwechslungsreiche und interessante Tage haben die Schüler*innen der Klassen 10 der Schule an der Donauschleife Munderkingen mit ihren Lehrer*innen M. Nagler, N. Mayer, A. Weber und J. Raatz in Berlin verbracht.

Nach der Ankunft besuchten die Jugendlichen die East Side Gallery, eine dauerhafte Open-Air-Galerie auf dem noch erhaltenen Teilstück der Berliner Mauer.

Natürlich durfte ein Besuch im Bundestag nicht fehlen. Gemeinsam mit anderen Schülergruppen gab es zuerst einen Vortrag über die Arbeit und Organisation des Bundestages. Im Anschluss daran folgte ein Gespräch mit einer engen Mitarbeiterin der Abgeordneten Ronja Kemmer. Dabei wurden die Fragen der Schüler zum Alltag von Politikern, aber auch politischen Themen beantwortet.

Abschließend stand dann noch der Besuch der Reichstagskuppel auf dem Plan.

Weiter auf dem Programm standen der Besuch der Gedenkstätte „Sinti und Roma“ und das Brandenburger Tor, wohl eines der bekanntesten Wahrzeichen Berlins.

Ein kultureller Abendprogrammpunkt war der Besuch im Improvisationstheater der Theatersportgruppe Berlin. Gespielt wurde im Monbijoupark.

Im Spionagemuseum konnten die Schüler*innen mit allen Sinnen und multimedial eine tolle Ausstellung zum Schattenreich der Spionage erleben.

Der Besuch der Bernauer Straße mit Führung und Berichten über bewegende Einzelschicksale wird den Schüler*innen noch lange in Erinnerung bleiben.



Ein besonderes Highlight war das Basketballspiel zwischen Alba Berlin und AS Monaco in der Mercedes Benz Arena.

Eine Schnitzeljagd mit Start an der Weltzeituhr am Alexanderplatz und ein individuelles Nachmittagsprogramm in Kleingruppen rundeten den letzten Tag in Berlin ab. Begeistert berichteten die Schüler*innen und Lehrer*innen über den Besuch im Jüdischen Museum, das Holocaust-Mahnmal, das Wachsfigurenkabinett Madame Tussauds, das Hard Rock Café und über weitere Streifzüge durch die Hauptstadt.

Gastschüler aus Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Deutscher Schule **Mexiko/Guadalajara** sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien für den Zeitraum von **05.03. – 24.05.2023**. Der Gegenbesuch

ist möglich. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN aus der Gemeinde Rottenacker

Grünflächen zu verpachten

Im Gewann „Mühlwiesen“ (Bereich Schnakenweg) hat die Gemeinde Rottenacker die 3 Grundstücke

Flurstück Nr. 217 mit 14,50 ar,
Flurstück Nr. 219 mit 29,10 ar und
Flurstück Nr. 223 mit 10,41 ar (mit kleinem Schuppen)

direkt an der Donau einzeln oder gemeinsam an Landwirte oder sonstige Interessenten zu verpachten.

Wer Interesse an einer Pacht hat, wird gebeten, bis zum 03.03.2023 bei der Gemeinde Rottenacker, Bühlstraße 7, 89616 Rottenacker, ein schriftliches Pachtangebot abzugeben.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Abfallwirtschaft

Der neue Abfallkompass wird verteilt

Wie sieht in Zukunft der Abfall-Gebührenbescheid aus? Das ist eines der Themen im neuen Abfallkompass, der jetzt an die Haushalte im Alb Donau-Kreis verteilt wird. In der vierseitigen Broschüre informiert der Landkreis die Bürgerinnen und Bürger mehrmals im Jahr über Neuigkeiten und Wissenswertes rund um das Thema Abfall.



Neben der Erläuterung des Gebühren-Vorauszahlungsbescheids, der im Frühjahr verschickt wird, sind diesmal die Unterscheidung zwischen Grüngut und Bioabfall, das Online-Bürgerportal unter www.aw-adk.de und die verschiedenen Serviceleistungen der Abfallwirtschaft die Themen. Der Abfallkompass Nr. 3 wird in einer Auflage von 100.000 an alle Haushalte im Alb-Donau-Kreis verteilt. Außerdem kann er online heruntergeladen werden: www.aw-adk.de, Rubrik „Aktuelles“.

Problemstoffsammlungen 2023 - Entsorgungszentrum Ehingen

- nur für Haushalte, keine gewerblichen Anlieferungen

Termine:

Samstag, 18. März	13.00 - 16.00 Uhr
Samstag, 13. Mai	13.00 - 16.00 Uhr
Samstag, 8. Juli	13.00 - 16.00 Uhr
Samstag, 4. November	09.00 - 12.00 Uhr

Als Problemstoffe angeliefert werden können:

Altfarben (flüssig, lösungsmittelhaltig), Altöl (verunreinigt), Bremsflüssigkeit, Chemikalien, Desinfektionsmittel, Fotochemie, Feuerlöscher, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Kleber, Kleinkondensatoren (PCB-haltig), Kühlfülligkeit, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Farben, Lacke und andere Stoffe, Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel, Säuren und Laugen, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen (nicht restentleert), Thermometer und andere quecksilberhaltige Abfälle, Unkrautvernichter, Verdünnung

Keine Problemstoffe bzw. nicht zur Annahme vorgesehen sind u.a.:

Asbest (Deponien Litzholz, Ehingen, und Unter Kaltenbuch, Laichingen), Lösungsmittelfreie, wasserlösliche Farbe wie Dispersionsfarbe (eingetrocknet oder verfestigt in den Restmüll), Halogenlampen und konventionelle Glühbirnen (Restmüll), infektiöse Abfälle (Restmüll), Lampen (Entsorgungszentrum), Medikamente (in der Regel Hausmüll)

Im Herbst startet die nächste mobile Problemstoffsammlung im Alb-Donau-Kreis. Die Termine werden rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben: www.aw-adk.de

Fachdienst Landwirtschaft

Online-Informationsveranstaltung zur Düngeverordnung

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet am Mittwoch, den 1. März 2023, eine Online-Informationsveranstaltung für Landwirtinnen und Landwirte zur aktuell gültigen Düngeverordnung. Die Veranstaltung findet um 19:00 Uhr statt.

Zunehmende Auflagen und Dokumentationspflichten im Rahmen der Düngeverordnung sowie der parallel dazu gültigen Wirtschaftsdüngerverbringungsverordnung oder aber auch der Stoffstrombilanzverordnung erschweren den Durchblick bei der Einhaltung der gesetzlichen Regelungen. Versehentliche Fehler bei Dokumentationen vor oder nach der Düngung werden teilweise empfindlich geahndet. Die Veranstaltung zielt darauf, hierzu wertvolle Tipps zu geben und die häufigsten Fehler bei Fachrechtskontrollen zu reduzieren. Des Weiteren wird in der Veranstaltung auf das Thema „Stoffstrombilanz“ eingegangen, welche ab 2023 auch für viehlose Betriebe mit mehr als 20 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche gilt. Die Stoffstrombilanz kann online unter www.duengung-bw.de erstellt werden.

Referent an dem Abend ist Tobias Mieger, Pflanzenproduktionsberater am Landratsam Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft.

Über den Chat können sich die zugeschalteten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung an der Diskussion beteiligen und Fragen stellen.

Für die Teilnahme an der Fortbildung können Sie sich über folgenden Link

<https://next.edudip.com/de/webinar/20233/1873216>

oder über den folgenden QR-Code direkt anmelden.

Hinweis: Für einen reibungslosen Ablauf benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die Browser Google Chrome oder Microsoft Edge.



Fachtag für Direktvermarktung am Dienstag, den 28. Februar 2023

Das Landwirtschaftsamt Göppingen lädt zum „Fachtag für Direktvermarkter“ am Dienstag, den 28. Februar 2023 von 9:30 bis 16:00 Uhr auf der Straußenfarm Lindenhof in Böhmenkirch ein.

Über das Thema „Umweltfreundlich verpacken, Nachhaltigkeit beurteilen & neue gesetzliche Anforderungen in Theorie und Praxis“ referiert Dr. Christian Lutzky, Winkler & Schorn e.K., Roßfeld. Bei Verpackungen ist Nachhaltigkeit in den letzten Jahren sehr stark in den Fokus der Verbraucherinnen und Verbraucher gerückt. Dabei wird vieles als „nachhaltig“ beworben. Aber was macht eine nachhaltige Verpackung eigentlich aus? Und wie erkennt man, ob eine Verpackung wirklich nachhaltig ist oder letztlich nur behauptet, umweltfreundlich zu sein?

Am Nachmittag informiert Andreas Müller, Steuerberater aus Abtsgmünd, in seinem Vortrag über die „Kassenbuchführung im Bereich der landwirtschaftlichen Direktvermarktung“. In Deutschland sind alle Unternehmerinnen und Unternehmer (auch Direktvermarkterinnen und -vermarkter sowie Landwirtinnen und Landwirte) mit regelmäßigen Bareinnahmen zur Kassenbuchführung verpflichtet. Der Referent erläutert die Grundsätze der Kassenbuchführung und stellt die Grundsätze und Grundzüge sowie die Vor- und Nachteile der verschiedenen Kassensysteme – offene Ladenkasse, Registrierkasse und PC-Kassensysteme – vor.

**Termin: Dienstag, den 28. Februar 2023, 09:30 bis 16:00 Uhr
Straußenfarm Lindenhof in Böhmenkirch**

Anmeldeschluss für die Veranstaltung ist Montag, der 20. Februar 2023. **Anmeldung** unter landwirtschaftsamt@lkqp.de oder telefonisch unter 07161 202-2502.

Kosten der Veranstaltung: 30 Euro; Essen und Getränke werden vor Ort separat abgerechnet. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit den Kreisen Heidenheim, Ostalb-Kreis, Alb-Donau-Kreis, Reutlingen statt.

Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit

Landesweiter online Erfahrungsaustausch für Gastgeberinnen und Gastgeber von Ferienhöfen, Montag

Online-Veranstaltung „Wie kommuniziere ich das Thema Nachhaltigkeit meinem Gast?“

Die unteren Landwirtschaftsbehörden der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald, Heilbronn, Necker-Odenwald, Schwäbisch Hall, Schwarzwald-Baar sowie des Bodenseekreises und Ortenaukreises laden zum zweiten Mal **am Montag, 17. April 2023 um 19.30 Uhr** zu einem digitalen Erfahrungsaustausch für Anbieterinnen und Anbieter von Urlaub auf dem Bauern- und Winzerhof aus ganz Baden-Württemberg zum Thema **„Wie kommuniziere ich das Thema Nachhaltigkeit meinem Gast?“** ein. Durch achtsamen Umgang mit Energie, Wasser oder Lebensmitteln können wertvolle Ressourcen eingespart werden. Verschiedene Maßnahmen werden auf den Ferienhöfen ergriffen. Doch noch besser gelingt es, wenn auch die Gäste für ein umweltbewussteres Verhalten gewonnen werden können. Welche Informationen braucht der Gast dafür? Wie muss ich kommunizieren damit ich den Gast erreiche? Konkrete Tipps zur Kommunikation von nachhaltigen Themen wird die Trainerin und Referentin Renate Stolle geben. Ein Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern schließt sich dem Vortrag an. Eine Anmeldung für die kostenfreie Veranstaltung ist bis zum 11. April 2023 online über <http://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de> unter dem Reiter Veranstaltungen erforderlich.

Fachdienst Straßen

Beginn der Bauarbeiten für den Rad- und Wirtschaftsweg entlang der K 7412 zwischen Ringingen und Oberdischingen

Am Montag, den 20. Februar 2023, beginnen die Bauarbeiten für den neuen Rad- und Wirtschaftsweg zwischen Ringingen und Oberdischingen. In einem ersten Schritt wird ein 2,5 Meter breiter Radweg vom Kreisverkehrsplatz bei Ringingen bis zum Lagerschuppen der Stadt Erbach gebaut. Dieser führt entlang der Kreisstraße 7422. An der Abzweigung der Kreisstraße nach Oberdischingen wird in der Fahrbahnmitte eine Querungshilfe für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer sowie Fußgängerinnen und Fußgänger eingerichtet.

Ab der Zufahrt zum Lagerschuppen verbreitert sich der Weg dann auf 3 Meter, um entlang der Kreisstraße 7422 bis zur Abzweigung der Kreisstraße 7413 und hier weiter in Richtung Pfraunstetten auch als Wirtschaftsweg zu dienen. Nach rund 800 Metern biegt der Rad- und Wirtschaftsweg dann auf dem vorhandenen Feldwegenetz in Richtung Oberdischingen ab. Auch auf der gegenüberliegenden Seite wird an der K 7413 die Lücke zum vorhandenen Rad- und Wirtschaftsweg nach Altheim geschlossen.

Insgesamt führt der Radweg über die Gemarkungen Ringingen, Oberdischingen, Pfraunstetten und Altheim. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rund eine Million Euro. Hiervon wird ein Teil vom Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) bezuschusst. Den restlichen Teil trägt zur Hälfte der Alb-Donau-Kreis. Die andere Hälfte der Kosten entfällt auf die angebundenen Gemeinden und zwar entsprechend der Länge, die der Weg durch die Gemarkung führt. Der neue Rad- und Wirtschaftsweg wird in mehreren Bauabschnitten gebaut. Es kann zu Behinderungen des Verkehrs im Bereich Ringingen kommen. Ebenso kann es sein, dass eine direkte Zufahrt zu angrenzenden Grundstücken an einigen Tagen während der Bauphase nicht möglich ist. Die Behinderungen werden so kurz wie möglich gehalten.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm,
lädt am 02.03.2023 ein zur Informationsveranstaltung

Altersvorsorge jetzt! Wie packe ich es an?

Sind Sie ausreichend gegen Invalidität, Alter und Tod abgesichert?
Welche betrieblichen Altersversorgungen sind möglich?
Wann werden Privatvorsorgen gefördert?
In welchem Umfang sind Förderungen möglich?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.
Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 02.03.2023, 9 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10
(Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind bis spätestens 27.02.2023 erforderlich unter Tel.: 0731
920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

Bis Mitte Februar 2023 erhalten alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eine sogenannte »Meldebescheinigung zur Sozialversicherung« von ihrem Arbeitgeber. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) informiert, warum diese Jahresmeldung wichtig ist.

Für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 2022 beschäftigt waren, müssen Arbeitgeber zusammen mit der ersten Lohn- oder Gehaltsabrechnung 2023 eine Jahresmeldung für das vergangene Jahr abgeben. Aus dieser geht neben dem Zeitraum der Beschäftigung auch das sozialversicherungspflichtige Entgelt hervor, aus dem die spätere Rente berechnet wird.

Angaben prüfen und Bescheinigung aufbewahren

Die DRV BW rät, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren. Denn fehlerhafte Angaben können sich sowohl auf die künftige Bearbeitung der Rentenanträge als auch auf die Rentenhöhe auswirken. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an den Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung korrigieren lassen.

Für die Jahresmeldung werden die Daten maschinell vom Arbeitgeber an die jeweilige Krankenkasse als sogenannte Einzugsstelle gemeldet. Diese leitet die Daten automatisch an die anderen Sozialversicherungsträger, wie die gesetzliche Rentenversicherung, weiter. Wichtig: Auch für Minijobs werden Jahresmeldungen abgegeben. Empfänger der maschinellen Meldung ist in diesen Fällen allerdings nicht die Krankenkasse, sondern die Minijobzentrale.

Auswärtige Vereine/Veranstaltungen



Krämer- und Wochenmärkte

Januar-Markt (Krämermarkt)	30.01.2023
Fasten-Markt (Krämermarkt)	27.02.2023
Oster-Markt (Krämermarkt)	17.04.2023
Mai-Markt (Krämermarkt)	08.05.2023
Flohmarkt (der RHG)	20.05.2023
Pfingst-Markt (Krämermarkt)	05.06.2023
Jakobi-Markt (Krämermarkt)	10.07.2023
Fohlenmarkt (des Pferdezuchtverband)	24.08.2023
September-Markt (Krämermarkt)	04.09.2023
Gallusmarkt mit Vergnügungspark	09.10.2023
Martini-Markt (Krämermarkt)	20.11.2023
Nikolaus-Markt (Krämermarkt)	04.12.2023
Weihnachts-Markt (Krämermarkt)	18.12.2023

Die Krämermärkte finden immer montags von 8 bis 14 Uhr statt
Wochenmarkt jeden Freitag von 10 bis 18 Uhr
Fällt auf den Freitag ein Feiertag, so findet der Wochenmarkt am vorhergehenden Montag statt

RIEDLINGEN
GARTENSCHAU 2025
AUS LIEBE ZU UNSERER STADT

STADT RIEDLINGEN

SD
Sonderdienst

Jede Blutspende zählt: Hätte, könnte, sollte – machen!

Deutsches Rotes Kreuz 
DRK-Blutspendedienst
 Baden-Württemberg | Hessen
 gemeinnützige GmbH

Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient:innen in Krankenhäusern benötigt.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patient:innen aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich rund 20 mobile Blutspendetermine an.

Einer für alle und alle für einen? Nicht ganz: Etwa drei Prozent der Bevölkerung spenden Blut. Gleichzeitig ist der Bedarf an Blutspenden zur Versorgung von Patienten konstant hoch: „Viele Menschen kommen meist erst mit dem Thema Blutspende in Kontakt, wenn sie selbst oder ein naher Angehöriger schwer erkrankt und auf die lebensrettende Blutspende angewiesen ist“, erklärt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Nächster Blutspendetermin:

Donnerstag, dem 09.03.2023
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Donauhalle, Stauffenbergstraße
89597 Munderkingen



Blutspendetermine einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

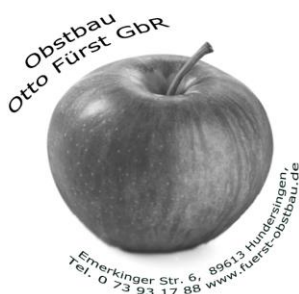
Schon gewusst? Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen.

Aktion: Als nachhaltiges Dankeschön erhalten Blutspender:innen im Zeitraum vom 27.02.2023 bis 12.03.2023 eine exklusive Jute Tasche für die gute Tat.

Jede Blutspende zählt. **Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Jetzt Gutes tun.**

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**

Anzeige



Äpfel-
direkt vom Erzeuger

Obstverkauf
Samstag, 18.02.2023 und
Samstag, 04.03.2023

Verkauf alle 14 Tage:
 in Obermarchtal, Datthausen, Reutlingendorf,
 Zwiefaltendorf, Rechtenstein,
 Emelingen und Lauterach!

Verkaufszeiten:		
Reutlingendorf:	07:30-08:00 Uhr	beim Dorfbrunnen
Zwiefaltendorf:	08:15-08:45 Uhr	beim Gemeindehaus
Lauterach:	09:00-09:30 Uhr	beim Markt
Emelingen:	09:40-10:10 Uhr	beim Rathaus
Datthausen :	10:15-10:30 Uhr	am Radfahrer-Rastplatz
Obermarchtal:	10:40-11:20 Uhr	gegenüber Bäckerei Engler.
Rechtenstein:	11:30-12:00 Uhr	an der Bushaltestelle

Vereine/Veranstaltungen

Hausumzug

am Fasnetsdienstag, 21.02.2023



Unser traditioneller Hausumzug in Lauterach findet in diesem Jahr wieder statt. Hierzu möchten wir alle Fasnetsfreunde aus Nah und Fern am Fasnetsdienstag, **21. Februar 2023 um 14.00 Uhr** nach Lauterach einladen, um mit uns die originellen Hausgruppen zu begrüßen.

Bitte beachtet, dass hierzu **ab 13.00 Uhr die Ortsdurchfahrt in Lauterach gesperrt** ist. Der Aufstellungsplatz befindet sich in der Ehinger Steige. Von dort läuft der Umzug wie üblich durch die Lauteracher Straßen bis hin zur Lautertalhalle, wo für die weitere Unterhaltung gesorgt ist.

Wer noch kurzfristig eine originelle Umzugsgruppe anmelden möchten, darf sich gerne unter 0151/65051784 bei uns melden.

Abends gegen 18.00 Uhr werden die Schnegga und Bära unter musikalischer Begleitung des Mundinger Musikvereins bis zur nächsten Fasnetssaison wieder eingegraben.

Nach dem Eingraben ist die Lautertalhalle bis 0 Uhr geöffnet, wozu wir herzlich einladen.

Wir freuen uns darauf am Fasnetsdienstag viele Zuschauerinnen und Zuschauer mit einem kräftigen

Schnegga – Raus und Wolfsdal – Bära

begrüßen zu dürfen.

Vorstandschaft des
Fasnetsverein Lauterach e.V.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mündingen

Pfarrer Markus Häfele

Pfarrberg 14, 89584 Mündingen

Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

E-Mail: pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für Estomihi (Lukas 18, 31):

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.

Sonntag, 12. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Markus Häfele

9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeinderaum

Termine der Woche

Freitag, 17. Februar, 16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

Mittwoch, 22. Februar, kein Konfiunterricht

Impuls-Telefon



IMPULS

07395 / 96 897 96

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von zwei bis drei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Freitag ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

Vorschau: Lese- und Liederabend in Dettingen an der Erms

Eine Konzertlesung mit Judy Bailey und Patrick Depuhl. Ein Abend voller Humor, Herz und Hirn. Judy singt über Wurzeln, Welt und Heimat. Patrick erzählt von Vater, Land und Gott. Denn sie sind davon überzeugt. Die meisten Dinge die er schuf, sind erstaunlich bunt...Offen, verletzlich und stark, von zwei Weit-gereisten: Sie spielten ihre Lieder in über 30 Ländern vor Millionären und Ministern, Präsidenten, Papst und Friedensnobelpreisträgerinnen, ebenso wie für Obdachlose, Gefangene und Geflüchtete.

Am 9. März haben wir in Dettingen Judy Bailey und ihren Mann Patrick Depuhl mit dem Lese- und Liederabend „Das Leben ist nicht schwarz-weiß“ zu Gast. Judy ist Singer-Songwriterin und studierte Psychologin. Sie schenkt Lebensfreude, Sonnenschein, und auch Trost, Hoffnung und neue Melodien für die Lebensreise. Patrick ist Geschichtenerzähler, Kommunikationswissenschaftler und eine Stimme die bewegt. Die beiden sind seit über 25 Jahren ein Paar und leben mit ihren drei Söhnen mal am Niederrhein, mal im Rest der Welt. Der Abend beginnt um 19.30 Uhr im Gemeinde- und CVJM-Haus in der Karlstraße 75. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Ein tröstlicher Gedanke für Zeiten der Angst

Dunkle Angst bedrängt mein Herz
Kalte Zurückweisung zerkratzt meine Seele
Bittere Enttäuschung entzieht mir alle Kraft

Du kommst und bist da mein Gott
Deine Stimme ganz nah an meinem Ohr:
DU MEIN GELIEBTES KIND

Wie ein Mantel legt sich deine Liebe um mich

Geliebt
geborgen
getröstet
gehe ich meinen Weg
in dieser Welt

Pfr. Gottfried Heinzmann



Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen